

**Kommunale  
Bürgerstiftung  
Solnhofen**

Mittwoch 10.00 Uhr Museumsführung  
Mittwoch 13.30 Uhr Betriebs- und Steinbruchführung  
mit Fossiliensuche  
Jeden 1. Samstag im Monat 15.00 Uhr  
Führung Sola-Basilika (Vor Anmeldung)  
Lithografievorführung nach Voranmeldung  
Alle Führungen für Gruppen jederzeit nach Vereinbarung buchbar

## Feriensonderprogramme

3. August Sonderführung im Museum und zu den Geotopen  
„12 Aposteln“ und „Solnhofener Plattenkalke“  
6. + 7. August Solnhofener Fossilientage mit Kinderprogramm

## Erlebnisprogramm für Kinder und Schulklassen

Museumsführung und Schatzsuche im Steinbruch  
Jederzeit nach Vereinbarung buchbar

## Erlebnistag Fossilien – Solnhofen

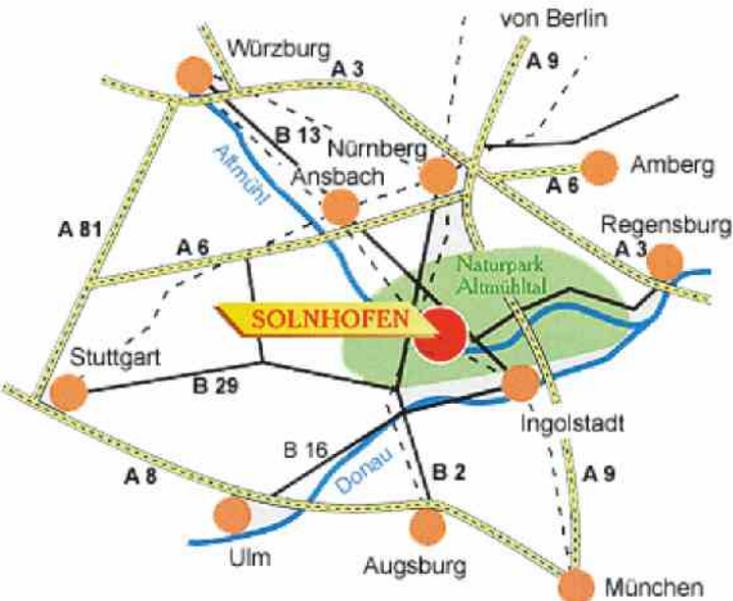
Tagesprogramm nach Voranmeldung

## Barrierefreiheit

Behindertengerechter Zugang und Ausbau des Museums

## Anreise

VGN-Bahnhof Solnhofen nur 100 m vom Museum entfernt  
Parkmöglichkeiten, auch für Busse, direkt vor dem Museum



# Fossile Schätze in Solnhofen



## MUSEUM SOLNHOFEN Bürgermeister-Müller-Museum

Bahnhofstraße 8  
91807 Solnhofen  
Tel. 0 91 45 / 83 20 30  
Fax 0 91 45 / 83 20 50  
E-mail: info@solnhofen.de



## Öffnungszeiten

Vom 20. März bis 6. November 2016  
Täglich von 9.00 bis 17.00 Uhr

# Jahresausstellungen: Fossile Schätze und Lithographien in Solnhofen



© Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Die Gemeinde Solnhofen bietet zusammen mit dem Bürgermeister-Müller-Museum gleich mehrere Jahresausstellungen und den neuen Hobbysteinbruch Solnhofen an. Noch dazu die „Jurasprotte“, das Fossil des Jahres der Paläontologischen Gesellschaft, mit mehr als 1.400 Exemplaren auf einer 3,5 x 1,5 Meter großen Platte. Grund genug, das Museum mit den drei Urvögeln wieder zu besuchen.

Der museale „Paläozoo“ und die Solnhofener Welt in Stein erleben mit den Solnhofener Fossilientagen am 6. + 7. August ihren Saisonhöhepunkt.

## Fossile Schätze der Paläontologie

Während der der gesamten Saison können fossile tropische Fische und Korallen aus der Jurazeit Süddeutschlands bewundert werden, wie man sie in solch einer Ästhetik kaum einmal zu sehen bekommt. Einige Fischfossilien glänzen durch ihre wunderbare Farberhaltung. Den „Fossilien Sammlern des Jahres 2016“ unseres Museums, den Gebrüdern Berndt aus Berlin, ist eine eigene Vitrine gewidmet. Besondere Funde von fossilen Fischen und Krebsen aus dem Ölschiefer von Kerkhofen erinnern an den Bau des Main-Donau-Kanals. Zusätzlich zu den Jurafossilien bietet die Ausstellung seltene Fossilien aus der westfälischen Kreide, darunter die bei Sammlern sehr beliebten „Sonnenschwämme“ und „Herzseeigel“. Arnold Seubert bietet dazu Neues aus seiner Lehrammlung.

## Schätze der Lithographie im Museum

Die Lithographie-Jahresausstellung „Verrauchte Gelegenheiten“ ist dem bekanntesten Gernsheimer Künstler Mario Derra gewidmet.

Seine weltgrößte Lithographie gehört zu den Highlights des Museums. Die Ausstellung zeigt das Gesamtwerk „Spuk unter der Teufelskanzel“ und neuere Arbeiten. Wie kein anderer Künstler verbindet Mario Derra die Identität Solnhofens mit seinem Naturstein, der Lithographie und Fossilien rund um den Archäopteryx. Zu seinen bekanntesten Werken gehört die Farblithographie „Verrauchte Gelegenheiten“, nach der die Ausstellung benannt ist.

## Heimat auf Stein

Zeitgleich präsentiert die Gemeinde Solnhofen in den Nebenräumen der Sparkasse die sehenswerte Wanderausstellung „Heimat auf Stein“. Sie beleuchtet die erste, vollständige Vermessung Bayerns (von 1808 bis 1864) auf mehr als 26.600 Solnhofener Lithographiesteinen, jeweils 50 bis 70 Kilogramm schwer. Jeder Stein wurde in Spiegelschrift millimetergenau graviert. Häuser, Grundstücksgrenzen, Straßen und Bäume sind bis ins feinste Detail dargestellt. Die Ausstellung des Bayerischen Staatsministeriums zeigt bayerische Geschichte zum Anfassen.

## Neuer Hobbysteinbruch

Im neuen Hobbysteinbruch besteht die Möglichkeit, in fossilreichen Kalkplatten selbst nach Fossilien zu suchen. Das Gelände wird von einem festen Ansprechpartner der Gemeinde Solnhofen betrieben, der auch die Funde begutachtet und bewertet. Zur Infrastruktur gehören Parkplätze für Busse und PKW, Sitzgelegenheiten sowie Toiletten. An der Steinbruchhütte gibt es Getränke. In jedem Fall empfiehlt sich ein Kombiticket mit dem Museum Solnhofen.